

## Kapitänstalent und Nachwuchshoffnung **Eugen Fitzner**...

... führt sein team im ersten Spiel zum ersten Sieg. Führungsstark („ich stelle die Mannschaft auf – basta!“), nervenstark (super harter Aufschlag!!! beim Matchball) und körperlich topfit (da kann sich so manch anderer, in die Jahre gekommene Käptn mal eine Scheibe abschneiden) trat er auf und gewann auf Punkt 2 souverän mit **6:0, 6:2**.

Der in die Jahre gekommene **Bernd Jost** auf Punkt 1 brachte sein Einzel mit **6:1, 6:2** genau wie Trainingsweltmeister **Wolfgang Sobolewski** auf Punkt 4 mit **6:4, 6:3** nach Hause. Na also – es geht doch! Peter Baumgärtner auf Punkt 3 sorgte dann etwas unfreiwillig dafür, dass die abschließenden Doppel überhaupt noch eine sportliche Bedeutung hatten. Nach einem sehr unglücklich verlorenen ersten Satz klappte bei ihm dann im zweiten Satz immer weniger. Der Himmel begann ganz arg zu weinen, aber Peter verstand diesen göttlichen Wink nicht und spielte unbeirrt weiter, obwohl sich niemand hätte beschweren können, wenn er die Option Regenunterbrechung gezogen hätte. Wer weiß, wie das Spiel dann ausgegangen wäre. So ging **Peter Baumgärtner** aber am Ende mit **6:7, 1:6** vom Platz.

Die Doppel mussten die Entscheidung bringen. Flomersheim stellte gleich 4 neue Spieler auf, aber auch der Kapitän unserer H50-Bambini hatte für die anstehenden Doppel mit Gerhard Weinriefer und Peter Emrich noch 2 Asse im Ärmel. **Eugen Fitzner/Peter Emrich** bestritten das 1.Doppel und starteten furios mit 6:0. Der zweite Satz entwickelte sich dann zu einem spannenden, hochklassigen Match und am Ende hieß es **6:0, 6:4**.

Das 2.Doppel bestritten dann **Peter Baumgärtner/Gerhard Weinriefer** und auch sie setzten sich (sogar noch ungefährdeter als das 1.Doppel) mit **6:2, 6:3** sehr souverän durch.

Der erste Spieltag wurde damit insgesamt **mit 12:2 gewonnen** und alle eingesetzten Spieler konnten für das team Punkte einfahren. Da kann man durchaus von einer geschlossenen Mannschaftsleistung sprechen. Der Nachwuchskapitän Eugen Fitzner hat alles richtig gemacht. Weiter so!

Die Jungs von Flomersheim erwiesen sich wieder einmal als faire Sportler und ausgesprochen gute Gastgeber. Dankscheeee!!! Flomersheim ist für den TCO halt immer eine Reise wert.

Sonstiges:

Beim ersten Auswärtsspiel der H50-Bambini kamen mit Anette Baumgärtner und Timm Jung auch zwei Schlachtenbummler zur Unterstützung mit. Das war echt super!!!

Bis auf Gerhard Weinriefers Wagen überstanden wir diesen ersten Spieltag ganz ohne Kratzer.

☺ ☺ ☺